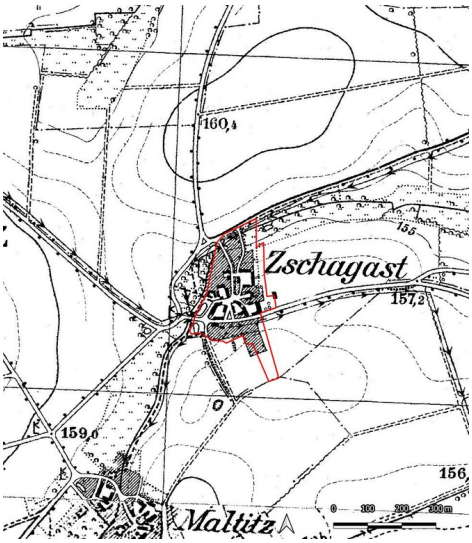
Zschagast

Schlagwörter: Braunkohle, Siedlung
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Groitzsch
Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen





Devastierter Ort: Rundweiler Dorf Zschagast, Messtischblatt 1936 (Kartengrundlage: GeoSN, dl-de/by-2-0.: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945).)
Fotograf/Urheber: Ullrich Ochs

Das Rundweiler Dorf Zschagast wurde erstmalig 1140 erwähnt und hat höchstwahrscheinlich slawische Wurzeln. Im Vorfeld der Kohleförderung im Tagebau Groitzscher Dreieck wurde das Dorf 1981 devastiert. Die 35 Einwohner wurden in den Groitzscher Ortsteil Großpriesligk umgesiedelt. Heute befindet sich die ehemalige Ortslage zum einen Teil auf der Innenkippe und zum anderen Teil am Uferbereich des Tagebaurestsees.

(Ullrich Ochs, Landesamt für Archäologie Sachsen, 2023)

Datierung:

- 1140–1981

Quellen/Literaturangaben:

- GeoSN, dl-de/by-2-0.: DGM1 Sachsen. 2022.
- —: DOP Sachsen. 2022.
- —: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945). 2022.

- —: Historische Karten (TK25 DDR Ausgabe Staat). 2022.
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV). „Digitale Kartierung: Tagebau Ortsverlegungen“. 2021.
- Berkner, Andreas/Kulturstiftung Hohenmölsen e. V. (Hg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier. Beucha/Markkleeberg 2022, 320–321.

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30400148

Zschagast

Schlagwörter: Braunkohle, Siedlung
Ort: Michelwitz
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 06 15,48 N: 12° 18 4,13 O / 51,1043°N: 12,30115°O
Koordinate UTM: 33.311.062,28 m: 5.664.887,82 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.521.197,89 m: 5.663.290,13 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zschagast“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30400148 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**